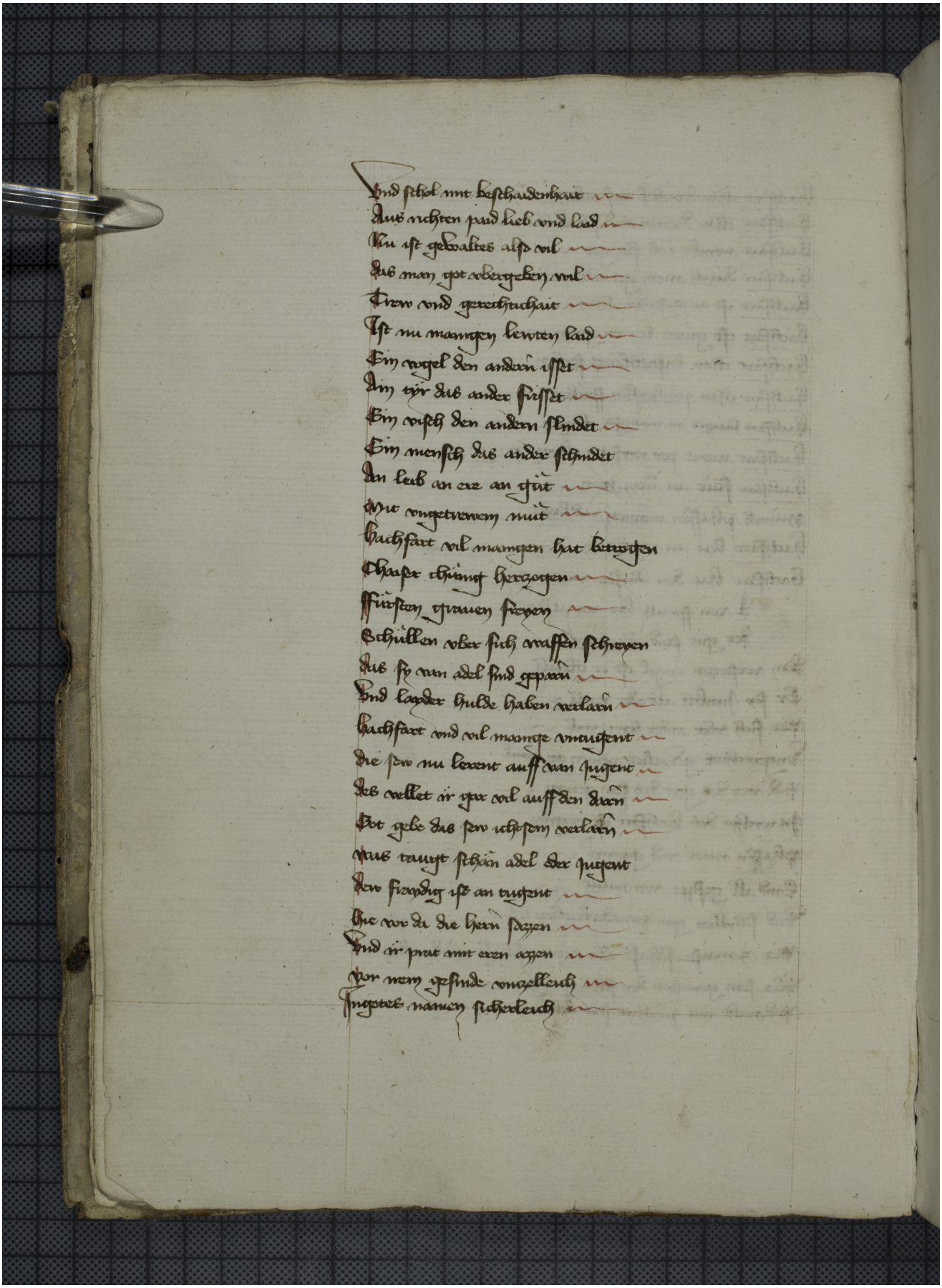
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=968
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Und schol mit besthaidenhait
Aus rechten paid lieb und laid
Nu ist gewaltes alsp vil
Das man ist obergeben vil
Tirw und gerechtichait
Ist nu mangen lewten laid
Ein vogel den andern isset
Ein tier das ander frisset
Ein visch den andern schindet
Ein mensch das ander schindet
An leib an ere an gut
Mit ungetrewem mut
Hochfart vil mangen hat betrogen
Chaiser chünig hertzogen
Fürsten grafen freyen
Schullen ober sich erwaffen schreyen
Das sy ein adel sind gepaun
Und lander hulde haben verlaun
Hochfart und vil manige vmaugent
Die sew nu lerent auff ein jugent
Des vellet ir ger vil auff den dren
Got gebe das sew ichsem verlaun
Nus trawrt schön adel der jugent
Der fraydig ist an tugent
Hie vor du die heren sazen
Und ir prat mit eren azzen
Vor mein gesind vnzelleuch
Jngpert nanen sicherleuch